
QUERDENKEN

711 – Stuttgart

Empfänger

Axel. Springer SE – Regionalvermarktung Stuttgart

E-Mail: marion.zillhardt@axelspringer.de

Axel. Springer SE – Regionalvermarktung Stuttgart

E-Mail: peterludwig.mueller@axelspringer.de

Axel. Springer SE – Regionalvermarktung Stuttgart

E-Mail: manuel.stenglein@axelspringer.de

Axel. Springer SE – Regionalvermarktung Stuttgart

E-Mail: lukas.wohlfarth@axelspringer.de

BILD-Chef Julian Reichelt

E-Mail: Julian.reichelt@bild.de

Ablehnung Anzeigenschaltung vom 12.06.2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit E-Mail vom 12.06.2020 wurde die Veröffentlichung unserer Anzeige [Anlage 1] mit folgender Begründung von der Regionalvermarktung abgelehnt [2]:

„die Anzeige kann nicht veröffentlicht werden, da sie in mehreren Teilaspekten den Konzernrichtlinien von Axel Springer für Werbeschaltungen widerspricht. Diese verbietet Werbung mit Angstgefühlen oder reißerischen und unglaubwürdigen Aussagen. Aufgrund der auf den Demonstrationen von QUERDENKEN711 von Rednern vermittelten Positionen und Verschwörungstheorien verbietet sich daher ein entsprechender Abdruck. Auch können wir keine Anzeige einer Organisation veröffentlichen, die nachweislich antisemitisches Gedankengut verbreitenden Rednern eine Bühne gibt. Dies ist mit den Grundsätzen von Axel Springer, insbesondere der Unterstützung für das jüdische Volk und das Existenzrecht des Staates Israel, nicht vereinbar.“

Die Ablehnung hat mich sehr überrascht. Da ich im November für das Amt des Oberbürgermeisters in Stuttgart kandidiere, bitte ich um Aufklärung des Sachverhalts.

- 1) „Diese verbietet Werbung mit Angstgefühlen oder reißerischen und unglaubwürdigen Aussagen“

Bitte teilen Sie mir mit, durch welchen Text- und Bildstellen Ihre Aussage begründet ist.

- 2) Aufgrund der auf den Demonstrationen von QUERDENKEN711 von Rednern vermittelten Positionen und Verschwörungstheorien

- Ich bitte um die Definition des Begriffs „Verschwörungstheorie“. Welche Positionen werden von Axel Springer beanstandet?
- Alle unsere Demonstrationen werden auf YouTube dokumentiert. Bitte teilen Sie mir mit, welche Videosequenzen den Konzernrichtlinien widersprechen.

- 3) „die nachweislich antisemitisches Gedankengut verbreitenden Rednern eine Bühne gibt“

- Bitte teilen Sie mir mit, um welche Redner es sich handelt
- Bitte liefern Sie einen Nachweis von Video-Sequenzen, die Ihre Behauptung für den jeweiligen Redner beweisen.

Befragung der Teilnehmer auf der Demo am 11.07.2020 in Stuttgart

Wir haben die Teilnehmer der letzten Demo zu den Vorwürfen von BILD befragt – das Video finden Sie hier:

<https://youtu.be/PFvRgX4GsnM>

Wir bitten um Stellungnahme.

Ergebnis der Anfrage beim Landesamt für Verfassungsschutz

Wir haben am 25.05.2020 beim Landesamt für Verfassungsschutz folgende Anfrage gestellt [1]:

„Ich bitte deshalb um Auskunft, ob die von QUERDENKEN711 veranstalten Demonstrationen für die Grundrechte Anlass für eine Beobachtung geben.“

Diese wurde wie folgt beantwortet [2]:

„Die Teilnahme einzelner Vertreter extremistischer Gruppierungen führt nicht ohne Weiteres zu einer Bewertung der Veranstaltung bzw. Versammlung als insgesamt extremistisch.“

Insofern möchte ich Sie bitten, die Fakten zu Ihrer Entscheidung darzulegen. Dieses sind sicherlich auch im Rahmen des Corporate Audit Prozesses von Axel Springer festgehalten.

Vielen Dank!

Friedliche und freiheitliche Grüße

Michael Ballweg

Links

[1] Anfrage Landesamt für Verfassungsschutz Baden-Württemberg - <https://bit.ly/2VIWOC0>

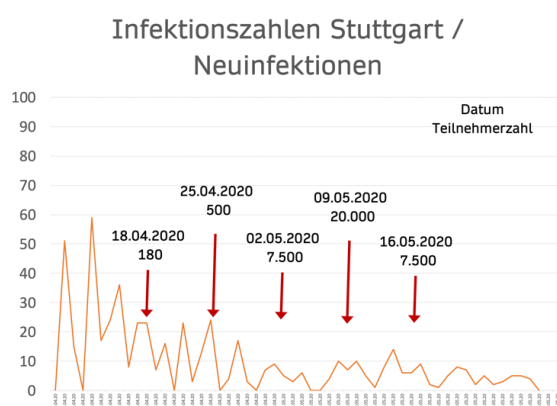
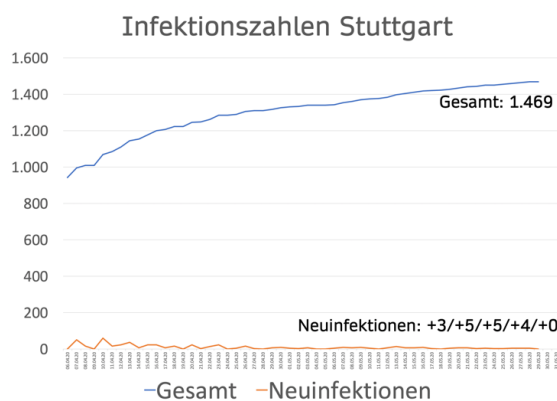
[2] Antwort Landesamt für Verfassungsschutz Baden-Württemberg / Pressemitteilung <https://bit.ly/3i6R0X2>

QUERDENKEN

711 – Stuttgart

Von der Landesregierung wurde mehrfach behauptet, dass die Demos von QUERDENKEN711 brandgefährliche „Infektions-Hotspots“ seien.

Wir haben in den letzten 6 Wochen eine „Repräsentative Studie“ innerhalb der Bevölkerung durchgeführt. Mit dem Ergebnis, dass die Demonstrationen nicht gefährlich sind:



Leider hat sich das Gesundheitsamt Stuttgart auf unsere Anfrage vom 24.05.2020 immer noch nicht geäußert.

08.06.2020

Anlage 2: Ablehnung per Email vom 12.06.2020

